

Franken Fernsehen

Franken Fernsehen (bis November 2010 Franken-TV) ist ein privatrechtlicher mittelfränkischer Regionalfernsehsender für die Metropolregion rund um das Städtedreieck Nürnberg-Fürth-Erlangen. Er entstand 2003 nach der Übernahme des Lokalfernsehsenders Franken Fernsehen durch den Konkurrenzsender RTL Franken Life TV.

Franken Fernsehen



Rechtsform	Privatrechtlich
Gründungsjahr	1995
Adresse	Südwestpark 73 90449 Nürnberg
Telefon	0911/96796-0
Telefax	0911/96796-11
E-Mail	info@frankenfernsehen.tv
Web	www.frankenfernsehen.tv
Eigentümer	TVF Fernsehen in Franken Programm GmbH
Geschäftsführer	Christoph Winschuh

<youtube width="252" height="189">0z0fyo_DGH0</youtube>

[der aktuelle Programmtrailer \(2011\)](#)

Franken Fernsehen ist montags bis freitags von 18 Uhr bis 18:30 Uhr im Lokalfenster von RTL zu sehen. Parallel dazu verfügt der Sender über eine 24-Stunden Vollfrequenz, die per Kabel, Satellit oder DVB-T empfangbar ist. Ein rund 50-köpfiges Team produziert täglich etwa zwei Stunden Programm bestehend aus Nachrichten, Magazinen und Reportagen. Das selbst produzierte Programm startet um 14 Uhr mit den „Nachrichten kompakt“. Von 18 Uhr bis 18:45 Uhr läuft das Hauptnachrichtenmagazin „Guten Abend Franken“, das stündlich bis 24 Uhr wiederholt wird. Zwischen den Nachrichten werden Magazine und Talks ausgestrahlt.

Franken Fernsehen bietet zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten, Weiterbildungen in Form von **Praktika**, sowie **Volontariate** an. Angebote schreibt der Sender regelmäßig auf seiner [Homepage](#) unter "[Jobs](#)".

Inhaltsverzeichnis

1 Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton	2
2 Volontariat	2
3 Praktika	3
3.1 Redaktion	3
3.2 Online	3
3.3 Technik	4
3.4 Verkauf	4
3.5 Werbeproduktion	4
4 studentische Mitarbeit	5

Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton

Franken Fernsehen bietet jährlich bis zu zwei Ausbildungsplätze zum [Mediengestalter Bild und Ton \(IHK-Beruf\)](#) an. Auszubildende werden im Sender als [Kamerafrau/-mann](#) im Studio sowie bei Außendrehn eingesetzt. Darüber hinaus kommen sie in der [Vertonung](#), in der [Sendeabwicklung](#), im [Cut](#), in der [Werbeproduktion](#) und bei der [Studiotechnik](#) zum Einsatz.

Die Ausbildung dauert drei Jahre und endet mit dem IHK-Abschluss. Die theoretische Ausbildung erfolgt in Blockabschnitten an der [Martin-Segitz-Schule](#) (staatliche Berufsschule III Fürth) in Fürth und bei der [ard.zdf.medienakademie](#) in Nürnberg.

<youtube width="504" height="378">NPqkw__y_V4</youtube>

Ausbilder Harald Friedrich im Interview über Ausbildung und Praktikum (Technik)

w e i t e r f ü h r e n d e

[Martin-Segnitz-Schule](#)

(staatliche

Berufsschule

III

Fürth)

[ard.zdf.medienakademie](#)

IHK-Nürnberg:

Mediengestalter

Bild

und

Ton

L i n k s :

Volontariat

Franken Fernsehen bietet in unregelmäßigen Abständen [Volontariatsstellen](#) in der [Redaktion](#) und [Online-Redaktion](#) an (Stand 2011: vier besetzte Volontariatsstellen). Die Ausbildung dauert zwischen 18 und 24 Monaten. Aufgaben aller Volontäre sind Recherche, Interviewführung vor Ort, das Erstellen eigener Beiträge inkl. Texten, Schnitt und Vertonung, Tagesplanung sowie Ablauf in den Live-Sendungen. Parallel dazu finden Sprachtrainings und Seminare der [Bayerischen Landeszentrale für neue Medien \(BLM\)](#) für Fernsehvolontäre statt. Hier werden auch die Grundlagen erlernt, die zum Reportereinsatz vor der Kamera qualifizieren.

Volontäre in der Online-Redaktion sind darüber hinaus für den Onlineauftritt des Senders mitverantwortlich. Sie verfassen aktuelle Informationen, stellen Fernsehbeiträge online und versenden einen täglichen Newsletter.

Voraussetzungen für ein Volontariat bei Franken Fernsehen sind u.a. ein abgeschlossenes [Hochschulstudium](#) der Medienbranche, journalistische Erfahrung, Lokalbezug und nach Möglichkeit ein entsprechendes vorangegangenes Praktikum im Sender.

Der erfolgreiche Abschluss des Volontariats führt nicht selten zur Übernahme und Festanstellung bei Franken Fernsehen.

<youtube width="504" height="378">4dOu1S4eOrM</youtube>

Redaktionsleiter Heiko Linder im Interview über Volontariat und Praktikum (Redaktion)

Praktika

Die Praktikaangebote bei Franken Fernsehen richten sich schwerpunktmäßig an angehende Journalisten, Studenten aus der Medienbranche sowie junge Menschen in der Orientierungsphase nach dem Schulabschluss. Alle Bewerber sollten volljährig sein, Schülerpraktika sind nicht möglich. Die Arbeitszeit beträgt etwa 40 Stunden pro Woche. Arbeit am Abend oder an Wochenenden ist selbstverständlich. Praktika werden nicht vergütet. Ansprechpartnerin für Interessenten ist [Tanja Schnabel](#) (Stand 2011).

Praktikumsanwärter werden üblicherweise zu einem Schnuppertag eingeladen, um den Arbeitsalltag kennenzulernen, ehe eine mögliche Zusage erfolgt. [freie Praktikastellen bei Franken Fernsehen](#)

Redaktion

Ein Redaktionspraktikum bei Franken Fernsehen dauert zwischen drei und sechs Monaten. Zu Beginn eines Praktikums begleiten die Praktikanten die Redakteure mehrere Tage, um verschiedene Arbeitstechniken kennen zu lernen. Nach einer Einweisung in die [Schnitttechnik](#) folgen erste kleine eigenständige Aufträge, wie das Erstellen einer Off-Maz. Im weiteren Verlauf erstellen die Praktikanten ihre eigenen Beiträge inkl. Recherche, Interviewführung vor Ort, Texten und Schnitt. Behandelt werden alle journalistischen Darstellungsformen (z.B. klassische Nachricht, Reportage) rund um Politik, Sport, Boulevard und Kultur. Hinzu kommen tägliche Aufgaben wie Gästebetreuung, das Bedienen des Teleprompters oder Archivnachträge.

Neben der Lokalredaktion bietet Franken Fernsehen auch Praktika in der Sportredaktion an. Die Grundtätigkeiten sind identisch mit denen der Nachrichtenredaktion, die Themengebiete sind auf Sport spezialisiert.

Journalistische Vorkenntnisse sind für beide Praktikumsvarianten von Vorteil.

Online

Online-Praktikanten sind für die Pflege der [Franken-Fernsehen-Homepage](#) mitverantwortlich. Das Arbeitsportfolio beinhaltet das Verfassen und Einstellen von Meldungen, kurzen Teasern, sowie die Betreuung des Videoarchivs.

Journalistische Vorkenntnisse sind auch hier von Vorteil. Das Praktikum dauert in der Regel zwei Monate.

Technik

Das Technikpraktikum umfasst drei Bereiche: Tonaufnahmen bei Drehs, Kameraassistentz sowie Studioassistentz. Darüber hinaus bietet sich die Möglichkeit, Einblicke in [Ton](#), [Schnitt](#) und [Sendeabwicklung](#) zu bekommen. Das Bedienen der Kameras und das Erstellen von Filmmaterial ist nicht vorgesehen – im Rahmen geeigneter Drehs können engagierte Praktikanten aber auch hier erste kleine Erfahrungen sammeln.

Voraussetzung für ein technisches Praktikum ist gutes Seh- und Hörvermögen, sowie der Führerschein der Klasse B. Die übliche Dauer beträgt drei Monate.

Verkauf

Praktikanten im Verkauf können einen Einblick in die Vertriebsstruktur eines Fernsehsenders gewinnen. Dazu zählen Vermarktung aktueller Programmstrukturen, Konzeptionierung und Aktualisierung von kundenspezifischen Angeboten, sowie Akquise und persönliche Betreuung von Kunden. Die Aufgaben erfolgen in enger Zusammenarbeit mit der Programmdirektion, der Produktion, der [Werbeplanung](#) und der Sendetechnik. Zudem können Praktikanten den Arbeitsbereich eines [Mediaberaters](#) kennenlernen.

Erfahrungen im Vertriebswesen sind für das Praktikum erforderlich. Die Dauer umfasst drei bis sechs Monate.

Werbeproduktion

Ein Praktikum in der Werbeproduktion dauert zwischen drei und sechs Monaten und umfasst die Konzepterstellung, das Produzieren (Drehen) von Imagefilmen oder Werbefilmen, sowie die Postproduktion (Text, Schnitt, Animation). Empfehlenswert für das Praktikum sind sowohl redaktionelle Vorkenntnisse als auch technische Erfahrung im Bereich Film und Ton. Künstlerisches Talent und technische Fähigkeiten im Hinblick auf Animationen sind hilfreich.

Aufgrund dieser Voraussetzungen ist das Praktikum insbesondere für die Studenten der Fachrichtungen [Multimedia und Kommunikation \(Hochschule Ansbach\)](#) oder [Design \(Georg-Simon-Ohm-Hochschule in Nürnberg\)](#) mit Schwerpunkt CGI oder Film & Animation geeignet.

weiterführende Links:

[Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg](#)

[Studiengang Design an der Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg](#)

[Hochschule Ansbach](#)

[Studiengang Multimedia und Kommunikation an der Hochschule Ansbach](#)

studentische Mitarbeit

Studenten geeigneter Studiengänge können tageweise im Sender auf Honorarbasis arbeiten. Insbesondere für Studenten der Fachrichtungen [Technikjournalismus \(Georg-Simon-Ohm-Hochschule in Nürnberg\)](#), [Theater- und Medienwissenschaft \(Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg\)](#), [Ressortjournalismus und Multimedia und Kommunikation \(beide Hochschule Ansbach\)](#) ist dieses Angebot interessant. Gegenwärtig (Stand 2011) gibt es je einen studentischen Mitarbeiter in der Redaktion, in der Technik als Kameramann und im Verkauf.

Voraussetzung für eine studentische Mitarbeit ist das erfolgreiche Absolvieren eines entsprechenden Vorpraktikums im Sender.

weiterführende Links:

[Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg](#)

[Studiengang Technikjournalismus an der Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg](#)

[Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg](#)

[Studiengang Theater- und Medienwissenschaft an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg](#)

[Hochschule Ansbach](#)

[Studiengang Multimedia und Kommunikation an der Hochschule Ansbach](#)

[Studiengang Ressortjournalismus an der Hochschule Ansbach](#)